

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846**

13.6.1846 (No. 159)

# Karlsruher Tagblatt.

Nro. 159.

Samstag den 13. Juni

1846.

## Frauen-Verein.

Im Monat Mai wurden aus der Suppenanstalt auf Rechnung des Frauenvereins 2009 Portionen Suppe im Betrag von . . . . . 66 fl. 58 kr. unentgeltlich abgegeben.

In der Armenbüchse waren eingelegt . . . . . 16 fl. 55 kr.

Der Frauenverein hatte daher zuzuschießen . . . . . 50 fl. 3 kr.

Außerdem wurde der Suppenanstalt eine Zeugengebühr von 15 kr. geschenkt, was hiermit bekannt gemacht wird.

Die Vicepräsidentin.

## Bekanntmachungen.

Nro. 7807. Fleischtaxe.

Die Fleischtaxe bleibt bis auf weitere Verfügung unverändert.

Karlsruhe den 12. Juni 1846.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.  
K. B u r g e r.

Nro. 7820. Die Trottoirplatten, welche einer Ausbesserung oder Erneuerung bedürfen, sind aufgenommen und werden dieser Tage den betreffenden Hauseigenthümern bezeichnet worden.

Binnen 2 Monaten müssen diese Platten bei Vermeidung zwangsweisen Einschreitens hergestellt sein. Wenn bei der Ausbesserung oder Erneuerung der Trottoirplatten das anstoßende Pflaster aufgebrochen werden muß, so ist dasselbe durch einen Pflasterer vollkommen wieder herzustellen.

Die zu legenden Platten müssen oberhalb eben und geflächt sein.

Karlsruhe den 12. Juni 1846.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.  
K. B u r g e r.

## Bekanntmachungen.

(1) [Entmündigung.] Der ledige Karl Erleben von hier wurde durch Erkenntniß vom 6ten d. M. Nro. 9609. wegen Geisteschwäche für entmündigt erklärt, und der hiesige Bürger und Kürschnermeister Karl Schmidt als Vormund für denselben bestellt, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe den 11. Juni 1846.

Groß. Stadtm.

Stöfer.

(2) [Fouragelieferung betreffend.] Die Fouragelieferung für die Hengstställe dahier und zu Ruppurr während der nächsten vier Monate soll auf dem Summissionswege an den Wenigstnehmenden vergeben werden. Die Summissionen sind auf dem Geschäftszimmer der Großh. Landesgestüttes-Commission bis zum 15. dieses abzugeben, an welchem Tage solche Vormittags um 10 Uhr eröffnet werden.

Karlsruhe den 9. Juni 1846.

Großh. Landesgestüttes-Casse.

M. K r a u s.

## Bruchsal. Aufforderung.

Der Unterzeichnete fordert Jeden, der eine Forderung an ihn zu haben glaubt, andurch auf, solche binnen 14 Tagen, von jetzt an, seinem Bevollmächt-

tigten, Herrn Revisor Lutz in Karlsruhe (Aldersstraße Nr. 13.), anzuzeigen und zu begründen. Aus der Unterlassung dieser Anzeige könnten Nachteile entstehen, die der Betreffende sich selbst zuschreiben mußte.

Karlsruhe den 11. Juni 1846.

Adelbert Delenheinz, Partikulier  
und Bürger in Bruchsal.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Hausversteigerung.] Das in den hiesigen Tagblättern vom 26. und 30. Mai und 3. Juni beschriebene Diensthaus der General-Wittwen- und Brandkasse in der neuen Aldersstraße Nro. 15. wird einer nochmaligen Versteigerung unter Ratificationsvorbehalt ausgesetzt, und diese nächsten Montag den 15. dieses, Vormittags 10 Uhr, im Hause selbst vorgenommen, wozu die Kauflehaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 10. Juni 1846.

Großh. General-Wittwen- und Brandkasse.

(1) [Gartenversteigerung.] Der zur Gantmasse des früheren Wirtschaftsbeständers Karl Meier von hier gehörige, ungefähr 1/2 Morgen große Garten im 1. Gewann hiesiger Gemarkung gegenüber dem Eisenbahnhof, einerseits Brunnmeister Neck, andererseits Maurer Seeger, gerichtlich angeklagen

zu 1500 fl. wird zufolge gantrichterlicher Verfügung vom 29. v. M. Nro. 9107.

Freitag den 3. Juli d. J.,  
Nachmittags 3 Uhr,

auf der Stadtamts-Revisorats-Kanzlei dahier (Bureau Nro. III.) einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und sogleich zugeschlagen, wenn über den Anschlag geboten wird.

Hierzu werden die Kaufliebhaber eingeladen, und wird zugleich bemerkt, daß die Schätzung für die Betheiligten in der Wohnung des mit der Versteigerungsvornahme beauftragten Theilungskommissärs B ä s e l, Akademiestraße Nro. 14. zur Einsicht vom 18. d. M. an hinterlegt ist.

Karlsruhe den 11. Juni 1846.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Richter.

(2) [Versteigerung.] Das Heugras von der Nachtwaide und Bleichwiese wird am Dienstag den 16. d. M., Nachmittags um 2 Uhr, zu Klüppurr in schicklichen Abtheilungen öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Karlsruhe den 9. Juni 1846.

Großh. Landesgestütes-Casse.

M. K r a u s.

### Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In Nro. 3. der Erbprinzenstraße ist ein schön möblirtes Zimmer auf den 1. Juli zu vermieten.

Jähringerstraße Nro. 44. sind 3 schön möblirte Zimmer auf den 1. Juli zu vermieten, und zwar 2 ineinander gehende im zweiten und eines im 3ten Stock.

Stephanienstraße Nro. 38. sind im Seitengebäude 3 bis 4 Parterre-Zimmer nebst Küche und allen übrigen Erfordernissen an eine stille und unbescholtene Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Ebendasselbst ist ein eiserner Herd billig zu verkaufen.

In der neuen Waldstraße Nro. 40. bei Senffabrikant Samsreither sind im untern Stock, auf die Straße gehend, zwei möblirte Zimmer an einen soliden ledigen Herrn zu vermieten, und können sogleich oder bis zum 1. Juli bezogen werden; auch wird ein Holzbehälter dazu gegeben.

In der neuen Waldstraße Nro. 67. ist ein schönes möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten.

In der Langenstraße Nro. 92. ist zu ebener Erde ein Zimmer mit Alkof sogleich oder bis auf den 23. Juli zu beziehen, welches sich zu einem kleinen Geschäft eignen würde.

Lammstraße Nro. 2. ist ein großes Zimmer mit Alkof sogleich oder auf den 23. Juli an einen Herrn zu vermieten.

Zunächst bei der Dragonerkaserne ist ein bequemes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Möbel zu vermieten. Zugleich werden 6 bis 8 Tischherren gesucht. Nähere Auskunft wird ertheilt im Comptoir dieses Blattes.

In der Kasernenstraße Nro. 2. sind 2 möblirte ineinander gehende Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten.

In der Kreuzstraße Nro. 22. ist auf den ersten Juli oder sogleich ein Zimmer zu vermieten. Näheres im untern Stock zu erfragen.

In einer der lebhaftesten Lagen der Stadt ist ein Laden mit 2 Zimmern auf den 23. Oktober d. J. beziehbar, zu vermieten. Im Comptoir dieses Blattes ist das Nähere zu erfahren.

(1) [Wohnungsgesuch.] Auf den 23. Oktober wird eine Wohnung von 5 Zimmern, in der Nähe der Infanterie-Kaserne, von einer stillen Familie zu miethen gesucht. Das Nähere im Hause Nro. 35., im obern Stock.

(1) [Wohnungsgesuch.] Eine freundliche Familienwohnung von 3 Zimmern, Magdkammer ic. wird auf den 23. Juli d. J. zu miethen gesucht. Anträge werden im Comptoir dieses Blattes entgegen genommen.

### Vermischte Nachrichten.

(2) [Gesuch.] Ein Kellner findet in einer hiesigen Restauration sogleich Condition. Wo? ist zu erfragen in der Karl-Friedrichsstraße Nro. 30.

(1) [Gesuch.] In einen hiesigen Gasthof wird ein gewandter Kellner gesucht; der Eintritt könnte sogleich geschehen. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Gesuch.] Es wird auf Johanni ein Mädchen in die Küche in einen Gasthof gesucht. Zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Gesuch.] Ein gesittetes Mädchen, welches gut kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, auch gute Zeugnisse aufweisen kann, wird auf Johanni in Dienst gesucht. Zu erfragen innerer Birkel Nro. 12.

(1) [Gesuch.] Ein Mädchen, das in einer bürgerlichen Haushaltung im Kochen bewandert ist, und sich sonst allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, wird auf kommendes Ziel in Dienst gesucht. Zu erfragen Jähringerstraße Nr. 33., ebener Erde.

(1) [Gesuch.] Es wird auf nächste Johanni ein braves Dienstmädchen gesucht, das kochen kann und sich auch sonst gerne allen häuslichen Geschäften unterzieht. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) [Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, das kochen und nähen kann, und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch gute Zeugnisse aufzuweisen vermag, findet bis nächstes Ziel einen Platz. Näheres zu erfragen in der Kronenstraße Nro. 5.

(1) [Dienst Antrag.] Es werden zwei Mädchen, welche gute Zeugnisse aufzuweisen vermögen, die eine als Köchin, die andere als Kellermädchen, auf Johanni in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße Nro. 3.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches gut waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet auf Johanni einen Platz. Zu erfragen in der Durlacher Thorstraße Nro. 103.

(1) [Dienst gesuch.] Eine bejahrte stille Person, die gut kochen, waschen, putzen und allen häuslichen Geschäften gut vorstehen kann, wünscht auf Johanni eine passende Stelle zu bekommen. Zu erfragen alte Herrenstraße Nro. 3., im Hintergebäude.

(1) [Dienst gesuch.] Zwei Mädchen, welche kochen, nähen und bügeln können, auch sich allen häuslichen

Arbeiten unterziehen, wünschen sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, besonders im Weißnähen und Bügeln, wünscht auf Johanni einen Platz als Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, auch schön nähen kann, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Ruppurrer Thorstraße Nr. 9., im untern Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Zwei Mädchen wünschen auf Johanni einen Dienst, dieselben können allen häuslichen Arbeiten vorstehen. Zu erfragen in der Adlerstraße Nr. 1., im zweiten Stock.

(1) [Hausverkauf.] Das Haus Nr. 15. in der kleinen Herrenstraße wird aus freier Hand verkauft. Dasselbe besteht aus Vorder-, Seiten- und Hintergebäude nebst Gärten, und eignet sich seiner vortheilhaften Einrichtung und den vorhandenen Werkstätten wegen zu jedem Geschäftsbetrieb. Das Nähere ist im Hause selbst im obern Stock zu erfahren.

(1) [Verkaufsanzeige.] Es sind mir einige Centner ausgezeichnet schönes Rosshaar von meinem Gebrauche übrig geblieben, die ich zum Ankaufspreis abgebe.

**Karl Große, Hoffäcker.**

(1) [Verkaufsanzeige.] Es steht ein ganz modernes, gutes französisches Billard zum verkaufen bereit. Bei wem? sagt das Comptoir dieses Blattes.

### Privat-Bekanntmachungen.

Von ächtem Mokka-Caffee und feinstem holl. Caffee-Surrogat habe ich wieder eine frische Sendung erhalten, was ich hiermit ergebenst anzeige.

**Conradin Haagel.**

### Anzeige.

Selterser und Emsler Wasser ist frisch zu haben bei  
**Christian Niemp,**  
neue Kronenstraße Nr. 25.

Bei **Wilh. Peter,** Eckhaus der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 26., werden Bestellungen auf guten **Neudorfer Torf,** das Tausend à 3 fl. 12 kr., angenommen.

## CONDITOR FELLMETH.

Täglich mehrere Sorten Gefrorenes und kühlende Getränke.

### H. G. Herrenschildt,

Juwelier und Goldarbeiter,

hat die Ehre, seinen hohen und werthen Gönnern anzuzeigen, daß sein Geschäft nun Langestraße Nr. 104. (Eingang Herrenstraße), bei Hrn. Bierbrauer **Künstler,** sich befindet, und empfiehlt sich zugleich den hohen Herrschaften besonders in Verrichtung jeder vorkommenden, sowohl der einfachen als großartigsten Juwelen-Arbeit, und bittet um fernere hohe Gunst.

Wachstücher und Wachsbarchente in den neuesten Dessins empfiehlt zu billigen Preisen

**Gustav Lang,**

Langestraße Nr. 129.

### Empfehlung.

Bei **H. Neutter,** Schreinermeister in Ruppurr, werden alle Sorten Möbel gut und dauerhaft polirt. Aufträge bittet man bei dem Thorwart an dem Ruppurrer Thor abzugeben.

### Leinwand.

Von der beliebten vorzüglichen Leinwand verkaufe ich noch während der hiesigen Messe meinen ganzen Vorrath zu herabgesetzten festen Preisen.

**H. Holz.**

Theaterseite, Doppelbude, zunächst den Mannheimer Waffelbuden.

### Strohüte-Verkauf.

Auf der hiesigen Messe, Theaterseite, Bude Nr. 113., dem Herrn **Melerio** gegenüber, findet man eine große Auswahl von Damen-, Mädchen- und Knaben-Hüten, worunter sich besonders sehr feine Borden-Hüte à 2 fl. 42 kr. befinden, zu äußerst billigen Preisen.

### Buckskinge.

Das Paar Hosen à 4 fl., 5 fl. und 6 fl. bei  
**J. Holz.**

Theaterseite, Doppel-Bude, zunächst den Mannheimer Waffelbuden.

### Florenz Serenbetz,

aus Zell am Hammersbach,

empfeht sich wieder diese Messe mit einer sehr großen Auswahl von Zeller Steingut, nebst allen Sorten Hohlglas und französischem Porzellan, frisch angekommenen Tellern, das Duzend zu 3 fl. 30 kr., zum Ausverkauf. Seine Bude befindet sich auf der Marstallseite, gegenüber der Adlerstraße.

### Anzeige.

Unsere Freunde und Bekannte setzen wir hiermit in Kenntniß, daß unser Freund **J. A. E.** heute wohlbehalten von seiner Fußreise nach dem See-See freise zurückgekommen ist.

Karlsruhe den 12. Juni 1846.

Mehrere Freunde desselben.

### Literarische Anzeige.

Bei **G. Holzmann** ist neu angekommen:

### Predigt aller Predigten,

oder Predigt über das Predigt-schreiben, als Versuch einer Pastoraltheologie unserer Zeit, zur Verantwortung an den Großh. evangel. Oberkirchenrath, über die aus Anlaß der Wahlen angeregte Frage:

warum er nicht alle seine Predigten schreibe und einsende?

von **Friedrich Mann,**  
Pfarrer in Königsbach.

Preis 12 kr.

**Todesanzeige.**

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern innigst geliebten Gatten, Bruder und Schwager, Gottlieb Dorn, Bürger und Großh. Maschinen-Ausscher dahier, den 9. d. M., nach langwierigen Leiden, in ein besseres Jenseits abzurufen. Indem wir um stille Theilnahme bei diesem uns so schmerzlichen Verluste bitten, sagen wir zugleich Allen, welche den Dahingeshiedenen in seiner Krankheit besuchten, oder ihm mit Begleitung an seine Ruhestätte die letzte Ehre erwiesen, den verbindlichsten Dank.

Die Hinterbliebenen.

**Eintracht.**

Wegen Sturzes der Bibliothek werden die Gesellschaftsmitglieder ersucht, die in Händen habenden Bücher längstens bis zum 18. d. M. zurückzuliefern, mit dem Anfügen, daß die an diesem Tage noch ausstehenden sofort von dem Gesellschaftsdienere gegen die angeordnete Gebühr abgeholt werden müßten.

Mit dem ersten Juli wird die Bibliothek wieder geöffnet werden.

Das Comite.

**Beachtungswerther Wiederruf und Anzeige.**

Das am Samstag angezeigte große und merkwürdige Waaren-Lager von 280000 Artikeln von den allerneuesten und beliebtesten 9 Kr. Gegenständen, so wie den übrigen vielfältigen Artikel, welche, nur um Geld zu lösen und um die Retourfracht zu ersparen, zu den Spottpreisen abgegeben werden, befindet sich nun in der Querreihe, nahe am Theater, mit der Firma versehen:

**Waaren-Lager en gros und detail**

von

**Joseph Neuberger aus Frankenthal.****Fremde****In hiesigen Gasthöfen.**

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Divier, Part. von Straßburg. Hr. Kümmerling, Kaufm. v. Cöln. Herr Suffer, Kfm. von Coblenz.

**Im Deutschen Hof.** Hr. Schwab, Gastg. v. Emsmendingen. Hr. Witb, Kfm. v. Stralsund. Hr. Loper, Rent. a. England. Hr. Becker, Kfm. v. Märzheim.

**Im Englischen Hof.** Hr. Bischoff, Kaufm. von Basel. Hr. Ernst, Kfm. von Mannheim. Hr. Dressel, Kfm. daher. Hr. Wurster, Kaufm. von Eßlingen. Hr. Raure, Kfm. v. Lyon. Hr. Adam, Kfm. v. Paris. Hr. Graf v. Hohenthal mit Fam. u. Dieners. v. Wien. Hr. Curie, Rent. mit Fam. u. Dieners. aus England. Hr. Schent, Gutsbesitzer mit Gattin von Langen. Madame Schnell v. Neuschatel. Fräul. Behrens u. Fräul. Sieseler von Göttingen.

**Im Erbprinzen.** Hr. Baron von Schönau-Wehr von Wehr. Hr. Walershausen, Fabrikant von Lenep. Hr. Prestorius, Kfm. v. Mainz. Hr. Sogel, Propr. v. Paris. Hr. Wunz, Part. von Waldburg. Hr. Nomen, Kfm. v. Basel. Hr. Wels, Rent. aus England. Hr. Mayers, Rent. von Brüssel. Hr. Kref, Deconom von Dobraschütz. Hr. Kühn, Kfm. von Wolchwig. Hr. Arnold, Part. von Frankfurt. Hr. Tresfort, Propr. mit Gattin von Straßburg.

**Im goldenen Kreuz.** (Post.) Hr. Goudehaur, Banquier von Straßburg. Hr. Weil, Kfm. daher. Hr. Krebs, Part. v. München. Hr. Lesotte, Rent. v. Lüttich. Hr. Mathey, Rent. mit Fam. von Wien. Hr. Buser, Kfm. v. Basel. Hr. Baron v. Steppers v. Antwerpen.

**Im goldenen Schiff.** Hr. Emsheimer, Weinhdler. v. Gaylingen. Hr. Apfel, Hdm. v. Bretten. Hr. Bernsheim, Kfm. v. Wertheim. Hr. Meßger, Kfm. v. Balingen. Hr. Blum, Kfm. v. Straßburg.

**Im Hof von Holland.** Fehr. v. Amerongen, General m. Frl. Tochter und Dienerschaft von Mannheim. Hr. v. Gerbel, Rent. v. Riga. Hr. Henneque, Propr. von Paris. Hr. Stern, Apotheker von Augsburg. Hr. Keller, Part. v. Würzburg.

**Im Nassauer Hof.** Hr. Marx, Hdm. v. Bruchsal. Hr. Fuld, Hdm. v. Leimsheim. Hr. Rosenfeld v. Hoffenheim.

**Im Pariser Hof.** Hr. Sabel, Kfm. von London. Hr. Sauer, Part. v. Sinsheim. Hr. Dieter, Kfm. von Königsberg. Hr. Mayer, Rent. v. Preßburg. Hr. Cartry, Rent. v. Bordeaux.

**Im Prinz Friedrich von Baden.** Hr. Seigle,

Mit einer literarischen Beilage der G. Braun'schen Hofbuchhandlung dahier.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Kfm. v. Schönbrunn. Hr. Burmann, Kfm. von Coele. Hr. Leuthold, Kfm. von Frankfurt. Hr. Dazauer, Kfm. v. Dittensfeld. Hr. Weisner, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Müller, Kfm. von St. Gallen. Hr. Haus, Kaufm. von Mainz.

**Im Rheinischen Hof.** Hr. Schulz, Kaufm. von Heiligenstadt.

**Im Ritter.** Hr. Weil, Kfm. v. Bourwieler. Hr. Lembrod, Stud. v. Rastatt. Hr. Sixt, Kfm. v. Schornsdorf. Hr. Kern, Kfm. v. Mannheim. Hr. Kapf, Juwelier v. Sing. Hr. Neustädter, Kfm. von Darmstadt. Mad. Mortimer v. Neuwied.

**Im rothen Haus.** Hr. Rager, Kfm. v. München. Hr. Golb, Prof. von Basel. Hr. Wagner, Kaufm. von Stockach. Hr. Finck, Part. v. Mannheim. Hr. Walter m. Sat. v. Freiburg. Hr. Durr, Kfm. v. Achern. Hr. Solber, Assessor v. Nürnberg. Hr. Fog, Part. v. Straßburg. Hr. Sietbraun, Kfm. v. Mainz. Hr. Waldmann, Kfm. von Stuttgart. Hr. Grob, Kfm. v. Speyer. Hr. Büchler, Stud. v. Leipzig.

**In der Sonne.** Hr. Mattes, Buchhalter v. Gernsbach. Hr. Dettinger, Hdtm. v. Wolfach. Hr. Köhler, Hdm. v. Friesenheim. Hr. Münzesheimer, Kaufm. von Stebbach. Hr. Münzesheimer, Kfm. v. Hoffenheim. Hr. Sttlinger, Hdm. von Lahr. Hr. Gerwick, Rechtspraktikant v. Eppingen. Hr. Mercker, Kfm. v. Lobenstein.

**In der Stadt Heidelberg.** Hr. Haller, Lehrer v. Düren. Hr. Kappes m. Sat. v. Eberbach.

**In der Stadt Pforzheim.** Hr. Stelzer, Hdm. v. Heidelberg. Hr. Hauser, Gärtner v. Freiburg.

**Im Zähringer Hof.** Hr. Fischer, Propr. mit Fam. v. Neuf. Hr. Homberger, Kfm. v. Gießen. Hr. Gatschenberger, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Engels, Kfm. v. Solingen. Hr. Ihm, Kfm. von Frankfurt. Hr. Fischer, Deconom v. Neckardalsingen. Hr. Seitzscheer von Waldshut. Hr. Höfer, Bezirksnotar v. Donauschingen. Hr. Wrepohl, Kfm. v. Koblenz. Hr. Mayer, Dr. med. v. Heilbronn. Hr. Hütterich, Kfm. v. Cassel. Hr. Dypenheimer, Kfm. v. Frankfurt.

**In Privathäusern.**

Bei Hrn. Oberstlieut. v. Stöckern: Hr. v. Stöckern, Oberpostath von Freiburg. — Bei Hrn. Geheimenrath Bedt: Frl. Bassermann v. Mannheim u. Frl. Schwarzmänn v. Freiburg. — Bei Hrn. Geh. Rath Bez: Frl. Bez v. Bruchsal. — Bei Hrn. Prof. Stern: Hr. Haag, Pfr. von Desingen. — Bei Hrn. C. Seeligmann: Hr. Haas v. Groggingen. Bei Hrn. Hautboist Günther: Hr. Kutschmann, Bürgermeister m. Tochter v. Thiengen.